

Inhalt

| | | Seite |
|--|--|-------|
| <i>T. Pfeifer</i> | Einsatz wissensbasierter Systeme in der Qualitätssicherung – Ziele/Aufwand/Nutzen | 1 |
| <i>K. Kirchwehm</i> | Optimale Qualitätssicherung durch multipliziertes Expertenwissen | 13 |
| <i>R. Gleisinger</i> | Wissensbasierte Diagnosesysteme optimieren Qualitätssicherung und Instandhaltung | 21 |
| <i>St. Nold und H. Mäncher</i> | Wissensbasierte Fehlerdiagnose und Qualitätssicherung am Beispiel der Prüfung elektronischer Baugruppen | 33 |
| <i>R. Schmid</i> | ProCoSS – Expertensystem zur Prozeßüberwachung und -optimierung | 47 |
| <i>St. Schultz, R. Hennig, O. Jäckel und G. Härtig</i> | DIAG_FSB und DIAG_MOD – wissensbasierte Systeme für die Fehlersuche an elektronischen Baugruppen | 57 |
| <i>H. Schimpe und R. Weber</i> | Fuzzy Datenanalyse und wissensbasierte Systeme zur Qualitätssicherung | 67 |
| <i>E. Kurz, A. Gräble und W. Holzbach</i> | Einsatz eines Expertensystems zur qualitätsoptimalen Aufarbeitung von Zwischenprodukten und Produktionsrückläufen in der Reifenindustrie | 77 |
| <i>R. Traphöner</i> | Das Service-Support-System «S ³ » | 87 |
| <i>T. Kreifels</i> | Juristische Aspekte zum Einsatz von wissensbasierten Systemen, u. a. Produktsicherheit und Produkthaftung | 97 |
| <i>R. Grob</i> | Anwenderleitfaden „Wissensbasierte Systeme in der Qualitätssicherung“ | 109 |
| <i>P. Szczurko und M. Thul</i> | Organisatorische und technische Integration qualitätssichernder Methoden im Projekt WibQuS; Probleme und Lösungsansätze | 115 |
| <i>H. K. Tönshoff und T. Büttner</i> | Wissensbasierte Diagnose in der Montage – ein wichtiges Hilfsmittel zur Qualitätssicherung | 127 |